

nicht
nur
Herrn
Burkard
und seine
Kollegen
des
Fischereivereins
Hohentengen

,
sondern
auch
Ruben
vom
Fisch-Mobil
("Fisch
on Tour").

Dazu hatten sich die Drittklässler gleich zu Beginn der Schule bei angenehmen Temperature
n auf den W
eg
gemacht

.
Nach
einem
kurzen
Fußweg

,
welcher
auch
für
nicht
so
Laufbegeisterte
gut
zu
bewältigen
war,
trafen
sie
in Bremen
ein
,
wo
sie

bereits
gegenüber
der
Mühle
an
der
Ostrach
erwartet
wurden

.

Nun begann ein abwechslungsreiches Programm. Eine Klasse wurde vom Fischereiverein betreut und unter anderem über die verschiedenen Tierarten

,
welche
im
und am
Wasser
leben
aufgeklärt

. Des
weiteren
durften
sie
das
Retten
mit
dem
Wurfseil
(
natürlich
auf
dem
Trockenen
)
üben

.

Außerdem
wurde

eine
Angel
aufgestellt
.
Immer
wieder
klingelte
das
daran
befestigte
Glöckchen
. Und
auf
einmal
herrschte
große
Aufregung
:
ein
Fisch
hatte
tatsächlich
angebissen
.
Nachdem
alle
ausgiebig
gevespert
hatten
,
wurde
getauscht
.

Währenddessen unterhielt sich Ruben vom Landesfischereiverband, welcher "Fisch on Tour" organisiert, mit den anderen Klassen ebenfalls über die Tiere im und am

Wasser

.
Anschließend
wurden
hier
die
mitgebrachten
Gummistiefel
angezogen
und
ab
ging
es
in die
Ostrach

.
Dort
"
käscherten
" die Kinder
mit
Feuereifer
drauf
los.
Einige
waren
so
bei
der
Sache

,
dass
sie
gar
nicht
merkten

,
wie
ihnen
das
Wasser
in die
Stiefel
lief

.
Aber

dies tat
der
guten
Laune
keinen
Abbruch
. Das
Wasser
wurde
einfach
ausgeleert
und
weiter
ging's
. Die "
Fundstücke
"
wurden
in
flachen
Schalen
gesammelt
.
Als
jeder
wieder
festen
Boden
unter
den
Füßen
hatte
,
durften
die
Schüler
ihren
Fang
unter
dem
Mikroskop
betrachten
und
analysieren
.
Unter

anderem
waren
Köcherfliegenlarven

,
Bachflohkrebse
und
ein
Regenwurm
gefangen
worden

,
welcher
schnell
vor
dem
Tod
durch
Ertrinken
gerettet
wurde

.

Danach ging es schwitzend zurück zur Schule, wo dieser aufregende und lehrreiche Ausflug
zu
Ende
ging

.

Die beiden Klassen der Göge-Schule und ihre Lehrer bedankten sich beim Fischereiverein
und
bei
"

Fisch
on Tour"
ganz
herzlich
für
diesen
sowohl
informativen
als
auch
sehr
schönen
Ausflug
an

